

## Meldungen

### 174. REACH-Newsletter der WKÖ (Juni 2022)

Sehr geehrte Chemie-Interessierte,

anbei die aktuellen Nachrichten zu REACH und CLP:

#### **WKÖ-online-Ratgeber Chemie:**

- Einstiegshilfe in das Chemikalienrecht, mehr dazu [hier](#).

#### **WKÖ-online-Shop:**

- Kommentierte REACH-Fassung, mehr dazu [hier](#).

#### **Diisocyanate - REACH-Beschränkung**

Das Inverkehrbringen und die Verwendung von Diisocyanaten in der EU wird beschränkt. Ab dem 24. August 2023 muss vor einer industriellen oder gewerblichen Verwendung von Diisocyanaten eine entsprechende Schulung absolviert werden. Das gilt auch für Selbstständige. Die rechtliche Grundlage dazu findet sich in Eintrag 74, Anhang XVII, REACH-VO.

In einem neuen Leitfaden, einer gemeinsamen Initiative von ZAI, BMK, AUVA, Stadt Wien und WKÖ, sind die wesentlichen Neuerungen der Beschränkung zusammengefasst. Dieser soll die österreichischen Unternehmen bei der Umsetzung der neuen Vorgaben unterstützen. Die aktuelle Version findet sich online [hier](#).

#### **Harmonisierte Einstufungen**

Die 18. ATP (Anpassung an den technischen Fortschritt) zur CLP-Verordnung wurde veröffentlicht. Damit wird Anhang VI der Verordnung um 39 Stoffeinträge erweitert und 17 bestehenden Einträge wurden geändert. Mehr dazu [hier](#).

#### **Was ist PARC?**

PARC steht für „European partnership for the assessment of risks from chemicals“. Es ist Teil des EU-Programms "Horizont Europa" und umfasst rund 200 Partner aus 28 Ländern sowie EU-Agenturen. Ziel des Projekts ist es, die Forschung und Fähigkeiten zur Bewertung chemischer Risiken voranzutreiben. Mehr dazu [hier](#).

#### **Was ist APCRA?**

APCRA steht für „Accelerating the Pace of Chemical Risk Assessment“ und ist eine internationale Zusammenarbeit von Behörden. Ziel dieser Initiative ist es, neue Methoden und Ansätze zur Gefahren-, Expositions- und Risikobewertung für die Bewertung von Chemikalien zu entwickeln. Mehr dazu [hier](#).

## ECHA's Jahresbericht für 2021

Die ECHA hat ihren Jahresbericht für 2021 veröffentlicht. Darin reflektiert sie über Fortschritte bei der Regulierung von Chemikalien und deren sicheren Verwendung. Mehr dazu [hier](#).

### Neues aus der Widerspruchskammer

- Entscheidung im Rahmen der Stoffevaluierung wurde aufgehoben. [Fall A-002-2021](#)

### Neues von der Evaluierung

- Bewertung des Regelungsbedarfs folgender Stoffgruppen verfügbar:
  - Dialkylsulfate,
  - Thioharnstoffe.Mehr dazu [hier](#).

### Neues aus den Ausschüssen

- Meinung des RAC und SEAC verfügbar zur Beschränkung von Undecafluorhexansäure (PFHxA), ihrer Salze und verwandten Stoffe verfügbar. Mehr dazu [hier](#).

### Neues von den Leitlinien/Infomaterial

- Aktualisierte Leitlinien zur Gemische-Meldung (PCN) verfügbar. Mehr dazu [hier](#).
- Handbücher zu SCIP übersetzt. Mehr dazu [hier](#).

### Neues von der IT

- ECHA-Chemikaliendatenbank wurde etwas optimiert. Mehr dazu [hier](#).
- Webinar: Aktuelles zu IUCLID 6. Mehr dazu [hier](#).
- Webinar: Aktuelles zu REACH-IT. Mehr dazu [hier](#).

### Aktuelle öffentliche Konsultationen

Öffentliche Konsultationen sind oft der erste Schritt zu strengeren Regelungen ([mehr dazu hier](#)). Deshalb ist es wesentlich, dass betroffene Unternehmen und Interessensvertretungen möglichst rasch reagieren und fachlich fundierte Argumente in die weiteren Entscheidungsprozesse einbringen können. Beachten Sie dabei unbedingt, dass vermutlich nur wenige Prozesse für Ihre unternehmerischen Tätigkeiten relevant sind und konzentrieren Sie sich auf diese.

Bei Betroffenheit empfehlen wir folgende Vorgehensweise:

1. Rasche Kontaktaufnahme mit Ihrer Fachorganisation/Ihrem Fachverband zur Vorab-Information.
2. Fristgerechte Übermittlung einer Stellungnahme (Bitte beachten Sie, dass die hier angegebenen Fristen offizielle ECHA-Fristen sind. Die jeweilige Frist für Ihre Fachorganisation endet in der Regel rund 10 Tage früher.).

*Sollten Sie Kontaktdaten benötigen, finden Sie diese auf [www.wko.at](http://www.wko.at) oder schicken Sie uns ein kurzes Mail und wir helfen Ihnen dabei, einen Ansprechpartner zu finden.*

#### Beschränkung:

- Verwendung und Inverkehrbringen von Wurfscheiben, die PAKs beinhalten.  
Die Konsultation endet am 22. Juni 2022.
- Verwendung von PFAS in Feuerlöschschäumen.  
Die Konsultation endet am 23. September 2022.  
Mehr dazu [hier](#).

#### Harmonisierte Einstufung:

- Pethoxamid
  - Propyl-4-hydroxybenzoat
  - $\alpha,\alpha'$ -Propylendinitrilo-di-o-kresol
- Die Konsultationen enden am 10. Juni 2022.
- 2-Phenylpropen
  - Chrysanthemum cinerariaefolium, Extrakt aus offenen und reifen Blüten von Tanacetum cinerariifolium, gewonnen mit überkritischem Kohlendioxid
  - Chrysanthemum cinerariaefolium, Extrakt aus offenen und reifen Blüten von Tanacetum cinerariifolium, gewonnen mit Kohlenwasserstoff-Lösungsmitteln
- Die Konsultationen enden am 24. Juni 2022.
- N-1-Naphthylanilin
  - Lachgas (Distickstoffmonoxid)
  - Tetraphosphor-trisulfid
- Die Konsultationen enden am 15. Juli 2022.  
Mehr dazu [hier](#).

#### Aufruf für Beweise hinsichtlich hormonschädigender Eigenschaften:

- 4,4'-[2,2,2-Trifluor-1-(trifluormethyl)ethyliden]diphenol und dessen Salze,
  - 4,4'-Methyldiphenol.
- Die Konsultationen enden am 19. Juli 2022. Mehr dazu [hier](#).

#### POPs:

- Dechloran Plus,
  - 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-4,6-di-tert-pentylphenol (UV-328),
  - Chlorpyrifos,
  - Chloralkane mit Kettenlängen C14-17 und Chlorierungsgraden  $\geq 45$  Gew% Chlor,
  - Langkettige Perfluorcarbonsäuren, ihre Salze und verwandte Verbindungen.
- Die Konsultationen enden am 19. Juli 2022. Mehr dazu [hier](#).

#### Arbeitsplatzgrenzwerte:

- Cobalt und anorganische Cobalt-Verbindungen.  
Die Konsultation endet am 10. Juni 2022. Mehr dazu [hier](#).
  - Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe.  
Die Konsultation endet am 11. Juli 2022. Mehr dazu [hier](#).
  - 1,2,3-Trichlorpropan,
  - 1,2-Dichlorpropan,
  - 2,3-Epoxypropylmethacrylat,
  - 2-Chlor-1,3-butadien.
- Die Konsultationen enden am 1. August 2022. Mehr dazu [hier](#).

#### Testvorschläge:

- 41 Testvorschläge, Frist bis 27. Juni 2022.  
Mehr dazu [hier](#).

Zulassungsanträge / Überprüfungsberichte:

- 14 Anträge zur Verwendung von Chromtrioxid. Frist bis 13. Juli 2022.
  - 2 Anträge zur Verwendung von Trixylylphosphat. Frist bis 13. Juli 2022.
- Mehr dazu [hier](#).

**Lehrgang Grüne Chemie: „Green Chemistry Change Manager“**

Lehrgang zum Chemikalienmanagement in 3 Modulen.

[Veranstaltungsseite](#)

**Informationsveranstaltung „OSOA / 1S1A“**

am 1.6.2022, online

Informationen rund um das Thema "Ein Stoff, eine Bewertung".

[Veranstaltungsseite](#)

**Helsinki Chemicals Forum**

am 8./9.6.2022, Helsinki

Konferenz zum Chemikalienmanagement.

[Veranstaltungsseite](#)

**Unsere Chemie-Informationseite:  
Unser online Ratgeber:**

[www.wko.at/reach](http://www.wko.at/reach)  
[www.chemikalienrecht.wkoratgeber.at](http://www.chemikalienrecht.wkoratgeber.at)

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das REACH-Newsletter-Team via [chemie@wko.at](mailto:chemie@wko.at).

Dieses Infoblatt ist ein Produkt der Zusammenarbeit aller Wirtschaftskammern. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:  
Burgenland Tel. Nr.: 0590 907-2000, Kärnten Tel. Nr.: 0590 904, Niederösterreich Tel. Nr.: (02742) 8510,  
Oberösterreich Tel. Nr.: 0590 909, Salzburg Tel. Nr.: (0662) 8888-399, Steiermark Tel. Nr.: (0316) 601-601,  
Tirol Tel. Nr.: 0590 905, Vorarlberg Tel. Nr.: (05522) 305-1122, Wien Tel. Nr.: (01) 514 50-1045  
**Hinweis:** Diese Information finden Sie auch im Internet unter <http://wko.at>. Alle Angaben erfolgen trotz sorgfältigster Bearbeitung ohne Gewähr. Eine Haftung der Wirtschaftskammern Österreichs ist ausgeschlossen. Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für beide Geschlechter.